

9. Juni 2022

Move – Sense – Strike: Rheinmetall präsentiert auf der Eurosatory 2022 Produkte, Systeme und Fähigkeiten für die digitalisierten Gefechtsfelder der Zukunft

Vom 13. bis zum 17. Juni 2022 findet in Paris die Eurosatory 2022 statt. Rheinmetall wird auf der bedeutendsten Wehrtechnik-Fachmesse auf dem europäischen Festland vertreten sein. Unter dem Motto Move – Sense – Strike stellt das Hochtechnologieunternehmen einen Teil seiner umfangreichen Produkte, Systeme und Aktivitäten für die digitalisierten Gefechtsfelder der Zukunft vor. Mit rund 3.000m² Ausstellungsfläche handelt es sich um den bisher größten Messeauftritt Rheinmetalls auf der Eurosatory.



Zu Rheinmetalls Premieren auf der diesjährigen Ausgabe gehören:

Future Tanknology - Kampfpanzer KF51: Das Kettenfahrzeug KF51 ist das jüngste Mitglied der Gefechtsfahrzeugfamilie Rheinmetalls. Die Plattform bietet duellfähige Dominanz und setzt in allen Bereichen – Wirkung, Schutz, Mobilität, Vernetzung und Aufklärungsfähigkeit– neue Maßstäbe. Mit seiner 130mm-Hauptbewaffnung sowie weiteren Effektoren bietet der KF51 überlegene Feuerkraft. Das Fahrzeug wird in einer Zeremonie am Montag den 13. Juni 2022 um 14.00 Uhr vorgestellt.

Rheinmetall Technology Cube: Mehr noch als bisher werden wehrtechnische Systeme der Zukunft in enger Abstimmung mit dem Nutzer entwickelt werden. Der Rheinmetall Technology Cube nutzt neueste Technologie wie Augmented Reality, um gemeinsam mit Anwendern und Beschaffern in den Dialog zur Entwicklung von Gefechtsfahrzeugen der nächsten Generation zu treten. Dabei geht es darum, gemeinsam die Zukunft neu zu denken – beispielsweise durch die Integration neuartiger Antriebe, Sensorik oder Subsysteme in voll digitalisierte, skalierbare Fahrzeugplattform-Konzepte.

Einsatzsystem Luftlandeplattform: Gemeinsam mit Mercedes-Benz und ACS Armoured Car Systems bietet Rheinmetall eine vielseitige und hochmobile 4x4-Fahrzeugfamilie für leichte Kräfte wie Luftlande- oder Spezialeinsatzverbände an. Auf der Eurosatory 2022 wird das neue Fahrzeugsystem erstmals einem größeren Fachpublikum vorgestellt.

Fernbedienbare Waffenstation Natter: Rheinmetall hat eine Familie neuer fernbedienbarer Waffenstationen entwickelt. Die Natter bietet dank ihrer leistungsfähigen Sensorik, ihrer Modularität sowie der Eigenstabilisierung gute Aufklärungs- und Wirkmöglichkeiten. Verschiedene Versionen der Natter ermöglichen es, Rad- und Kettenfahrzeuge mit einem Spektrum vom leichten MG bis hin zur Mittelkaliberkanone zu bewaffnen.

► Keyfacts


- Rheinmetall ist Aussteller auf der wehrtechnischen Fachmesse Eurosatory 2022 vom 13. bis zum 17. Juni 2022
- Bisher größter Auftritt Rheinmetalls auf der Eurosatory-Messe – 3.000 m² großer Messestand im Außenbereich
- Zahlreiche Premieren, darunter neues Kampffahrzeug KF51
- Gemeinsam mit Nutzern und Beschaffern die Systeme für die Gefechtsfelder der Zukunft denken

► Kontakt

Oliver Hoffmann
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Rheinmetall AG
Tel.: +49-(0)211 473 4748
oliver.hoffmann@rheinmetall.com

Dr. phil. Jan-Phillipp Weisswange
Stellv. Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Rheinmetall AG
Tel.: +49-(0)211 473 4287
jan-phillipp.weisswange@rheinmetall.com

► Social Media

 @Rheinmetallag
 @Rheinmetallag

Unbemannte Systeme und Robotik: Erstmals präsentiert Rheinmetall das unbemannte Fluggerät LUNA NG (Next Generation) als neuste Entwicklung zur unbemannten, luftgestützten Aufklärung, Klassifizierung und Erkennung von Objekten in Echtzeit. Rheinmetall zeigt weiterhin, wie verschiedene integrierte unbemannte luftgestützte Aufklärungssysteme die Sensorik von Fahrzeugplattformen verstärken und das Lagebewusstsein („situational awareness“) verbessern können. Der Schreitroboter Robotics-L sowie die Mission Master-Fahrzeuge SP und XT demonstrieren, wie Robotik schon heute das Gefechtsfeld verändert. Robotics-L kann Aufklärungsmissionen durchführen. Der Mission Master SP ist als Transportfahrzeug konfiguriert, der XT als Feuerunterstützungsvariante mit einem Starter für Loitering Munition.

Loitering Munition: Luftgestützte Präzisions-Abrufmunition verbindet die Eigenschaften von Drohnen und Lenkflugkörpern. Sie erhöht die Fähigkeit selbst kleinerer Einheiten zur Aufklärung über dem Zielgebiet sowie zur abstandsaktiven und präzisen Bekämpfung von Zielen. Rheinmetall und sein Partner UVision haben eine Kooperation vereinbart, um UVisions Loitering Munition-Familie Hero in Europa zu vermarkten. Auf der Eurosatory zeigen beide Unternehmen die Integrationsmöglichkeiten unterschiedlicher Hero LM-Systeme in bemannte und unbemannte Fahrzeuge.

Neben diesen Premieren stellt Rheinmetall weitere aktuelle Produkte und Projekte aus. Hierzu zählen:

HX3-Fahrzeugfamilie: Rheinmetalls neue HX3-Fahrzeuggeneration zeichnet sich durch verbesserten Schutz, weiter gesteigerte Mobilität, höheren Fahrkomfort und eine digitale Schnittstellenarchitektur für ein noch flexibleres Einsatzspektrum und künftige Leistungssteigerungen aus. Auf der Eurosatory 2022 ist die Rheinmetall Radhaubitze auf einem hochmobilen HX 10x10-Fahrgestell ausgestellt. Der HX3 kommt außerdem als mögliche Transportkomponente für das Flugabwehrsystem Skynex zum Einsatz

Flugabwehr: Hochmobile, modulare und skalierbare bodengebundene Flugabwehrsysteme gewinnen mit der Rückbesinnung der NATO-Streitkräfte auf Landes- und Bündnisverteidigung vermehrt an Bedeutung. Auf der Eurosatory zeigt Rheinmetall einen als Flugabwehr-Radpanzer konfigurierten 8x8 Boxer mit dem neuen Skyranger 30-Turm und integriertem Flugabwehrraketen-Starter. Ebenso wird das Skynex Air Defence System ausgestellt, bestehend aus 35mm Revolver Kanone Mk3, Multi Sensor Unit mit AESA Radar, Führungszentrale Control Node 1 und High Energy Laser als zukünftigen weiterem Effektor.

Schutz: Rheinmetalls umfassende Kompetenz bei Schutztechnologien reicht von individuellen passiven ballistischen Lösungen bis hin zu hochmodernen abstandsaktiven Schutzsystemen. Auf der Eurosatory 2022 präsentiert Rheinmetall das StrikeShield-Modul. Dabei handelt es sich um ein integrierbares Hybridmodul für Fahrzeuge, welches aktive und passive Schutztechnologie kombiniert.

Digitalisiertes Gefechtsfeld: Als führender Systemintegrator verfügt Rheinmetall über alle Kompetenzen, um die unterschiedlichen Entitäten auf dem digitalisierten Gefechtsfeld der Zukunft zu vernetzen. Wie sich die „Nebel des Krieges“ lichten lassen, zeigt Rheinmetall auf der Eurosatory 2022 anhand des Zusammenspiels von Sensoren, Effektoren sowie moderner Mensch-Maschine-Schnittstellen. Ebenso stellt Rheinmetall die aktuellen Konfigurationen des Soldatensystems Gladius 2.0 und dessen Vernetzung mit bemannten und unbemannten Fahrzeugen und Subsystemen vor.

Darüber hinaus präsentiert Rheinmetall auf der Eurosatory 2022 seine umfangreiche Kompetenz in nahezu allen Fähigkeitskategorien. Hierzu zählen unter anderem Waffen- und Munitionssysteme für bedrohungsadäquate und skalierbare Wirkung oder innovative und vernetzungsfähige Sensorik für Anwendungen zu Lande, in der Luft oder auf See sowie leistungsfähige Simulation für umfassende Ausbildung. Wir freuen uns auf Ihren Besuch auf der Eurosatory 2022 am Stand F241-240 im Außenbereich hinter der Messehalle 6!